				T _		Seite 1
Gemeinde Rudersberg Bauamt					Datum:	
Backnanger Straße 26 73635 Rudersberg						
Entwässerungsantra	g					
Für das nachstehend beschrieb Grundstücksanschluss / Grunds der Gemeinde Rudersberg bear	tücksentwässeru					
. Antragsteller / Bauherr						
Name	Vorname	Vorname Teler			fon / E-Mail	
Straße, Hausnummer		Plz			Ort	
. Bauvorhaben						
Genaue Bezeichnung des Vorhabens						
☐ Einfamilienhaus ☐ Mel	hrfamilienhaus	□ Reiher	nhaus	□ Ge	werb	e / Landwirtschaft
☐ Baugenehmigung beantra	gt					
☐ Baugenehmigung nicht er	forderlich	□ Ва	augenehr	migung	liegt v	or, Az.:
. Baugrundstück						
Gemarkung	Flur	r Flurstück				Fläche
Straße Haus-Nr.						
Bebauungsplan						
.Entwurfsverfasser						
Name	Vorname	Vorname		Telefon	efon / E-Mail	
Straße, Hausnummer	lausnummer Plz			Ort		
. Art des Anschlusses						
□ Neubau des Grundstücksan	schlusskanals ar	n die Grund	dstückser	ntwässe	rung	
☐ Erweiterung der Grundstück	sentwässerung					
□ Änderung, Sanierung oder F	Reparatur des Gr	rundstücksa	anschlus	skanals	in off	ener Bauweise
☐ Sanierung oder Reparatur d	les Grundstücksa	anschlusska	anals in g	geschlos	ssene	r Bauweise

6. Einleitungsart und Art des Abwassers ☐ Mischsystem □ Trennsystem □ sonstiges _ ☐ Schmutzwasser ☐ Regenwasser ☐ Mischwasser ☐ häuslich □ gewerblich ☐ Kondensat aus Brennwertanlage 7. Abwasserbehandlung ☐ Benzin- / Ölabscheider o.ä. ☐ Fettabscheider ☐ andere Abscheider ☐ Rückstauklappe ☐ Absperreinrichtung 8. Versickerung / Speicherung von Niederschlagswasser Speicherung über Zisterne ☐ mit Anschluss an die öffentliche Kanalisation Speichervolumen der Zisterne V=_____ m³ Muldenversickerung anzeigepflichtig, i.d.R. keine wasserrechtliche Erlaubnis erforderlich Flächenversickerung anzeigepflichtig, i.d.R. keine wasserrechtliche Erlaubnis erforderlich * Rohr- / Rigolenversickerung o.ä. wasserrechtliche Erlaubnis erforderlich über gesond. Antrag 9. Anlagen Erläuterungsbericht (nur bei gewerblichen Anlagen) / Beschreibung der Entwässerungsanlage Lageplan 1:500 mit Eintragung der Entwässerungsleitungen Entwässerungslageplan mind. 1:250 Kellergrundriss Erdgeschossgrundriss Kellerschnitt * Antrag zur wasserrechtlichen Erlaubnis mit Anlagen in 2-facher Ausfertigung Nachweis der anfallenden Abwassermengen (Schmutz- und Oberflächenwasser) sonstige Anlagen

10. Unterschriften

Ort, Datum	Unterschrift Bauherr oder Bevollmächtigter
Ort, Datum	Unterschrift Grundstückseigentümer des Entwässerungsantrages

Vor der Abnahme durch die Gemeinde darf die Grundstücksentwässerungsanlage nicht in Betrieb genommen werden. Die Abnahme der Grundstücksentwässerungsanlage befreit den Bauherrn, den Planverfasser, den Bauleiter und den ausführenden Unternehmer nicht von ihrer Verantwortlichkeit für die vorschriftsmäßige und fehlerfeie Ausführung der Arbeiten.